



Hygienekonzept für Sportgelände und Tennisplätze

ALLGEMEINES – gültig für alle Gruppen

Die Stunden finden an den üblichen Tagen und Zeiten statt. Alles andere Bedarf der Rücksprache und Genehmigung des Vorstandes.

Wer Krankheitssymptome hat, kommt nicht zur Übungsstunde.

Jeder Teilnehmenden muss (einmalig) schriftlich versichern, dass er/sie nur zu den Übungsstunden erscheint, wenn alle nachfolgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Keine Krankheitssymptome
- Kein Kontakt zu infizierten Personen innerhalb der letzten 14 Tage
- Kein Aufenthalt in einem Risikogebiet für Infektionen mit dem SARS-CoV-2-Virus innerhalb der letzten 14 Tage

Bei Minderjährigen ist dies durch eine*n Erziehungsberechtigte*n zu unterzeichnen.

Vor Wiederaufnahme des Trainings- und Sport- und Musikbetriebes sind alle Übungsleiter*innen entsprechend zu sensibilisieren und einzuweisen.

Risikogruppen im Sinne der Empfehlung des Robert-Koch-Institutes werden keiner besonderen Gefährdung ausgesetzt. Risikopersonen können vom TVH nicht pauschal identifiziert werden, die Teilnahme am Vereinsbetrieb geschieht auf eigenes Risiko.

Übungsleiter*innen von Kinder- und Jugendgruppen dürfen keine Übungsstunden für Senioren übernehmen.

Zugang und Verlassen des Sportgeländes:

Der Wartebereich befindet sich vor dem Haupttor (auf der Südseite des Platzes neben dem Schaukasten). Linien auf dem Boden markieren die Warteposition für jeweils 1 Person oder mehreren Personen eines Haushalts.

Das Vereinsgelände darf erst nach expliziter Aufforderung durch die/den Übungsleiter*in über den Haupteingang (Tor) betreten werden.

Das Betreten des Sportgeländes ist nur Teilnehmenden der entsprechenden Sportstunde bzw. Probe erlaubt. Familienangehörige und Freunde warten vor dem Tor.

Die/Der Übungsleiter*in betritt als erstes das Gelände, um vor den Toiletten einen Stehtisch mit Desinfektionsmittel und Einmal-Papierhandtüchern aufzustellen (stehen in der Küche bzw. der Toilette).



Das Gelände wird durch das hintere Türchen verlassen, um Begegnungen mit den Teilnehmenden der nächsten Stunde zu vermeiden (Nur falls vor dem Tor bereits die nächste Gruppe wartet.).

Die nächste Gruppe betritt den Platz erst, wenn die vorige Gruppe sich bereits im hinteren Teil des Platzes befindet und nach Aufforderung durch die/den Übungsleiter*in.

Durchführung der Übungsstunde:

Der Abstand von 1,5 m zu anderen Personen soll immer eingehalten werden, sofern dies möglich ist. Dies gilt insbesondere (beim Warten vor dem Tor, beim Betreten und Verlassen des Grundstückes, beim Warten vor der Toilette, in den Pausen, etc.

Körperkontakt soll wenn möglich vermieden werden. Auf Dinge wie Händeschütteln, Abklatschen, etc. wird verzichtet.

Jeder Teilnehmende muss vor Beginn der Stunde die Hände waschen und desinfizieren. Dies gilt auch nach dem Toilettengang.

Auf dem Gelände herrscht keine Maskenpflicht.

Bei Verwendung von vereinseigenen (Sport-)Geräten sind diese **vor** jedem Gebrauch mit Hilfe des bereitgestellten Desinfektionsmittels zu desinfizieren. Sofern möglich bringt jede*r Teilnehmende seine/ihr eigenes Sportgerät mit (z.B. Matte für Pilates).

Der Zugang zur Küche ist den Übungsleiter*innen vorbehalten.

Die Toiletten dürfen nur einzeln betreten werden (1 Person Damentoilette, 1 Person Herrentoilette).

Zur Desinfektion der Toiletten wird Desinfektionsspray bereitgestellt.

Für jede Sportstunde/Probe muss die/der Übungsleiter*in eine Anwesenheitsliste erstellen. Diese beinhaltet: Datum, Nachname, Vorname, Adresse und Telefonnummer.

Diese Liste wird im abschließbaren Schrank des Geräteraums in den dafür vorgesehenen Ordner geheftet und 4 Wochen aufbewahrt. Danach werden die Daten vernichtet.

Hierzu sollte die/der Übungsleiter*in einen eigenen Kuli verwenden.